

Veranstaltungskalender 2018 - Seminare für MFA

Alle Seminare finden Sie auch immer aktuell auf der Netz-Homepage!

www.faen.de / www.geniall.net / www.gesola.de / www.gswnet.de / www.praxisverbund-pfaffenwinkel.de

DATUM	THEMA	ORT	ÄRZTENETZ
11.04.18	Hygiene: Die Praxisbegehung – wie können Sie sich vorbereiten?	Landsberg	GESOLA
25.04.18	Hygiene: Die Praxisbegehung – wie können Sie sich vorbereiten?	Starnberg	GSW
09.05.18	Hygiene: Die Praxisbegehung – wie können Sie sich vorbereiten?	Fürstenfeldbruck	FAEN
16.05.18	Effiziente Praxis-Kommunikation und ein freundliches Lächeln schaffen Patientenzufriedenheit	Landsberg	GESOLA
13.06.18	Effiziente Praxis-Kommunikation und ein freundliches Lächeln schaffen Patientenzufriedenheit	Kaufbeuren	GENIALL
27.06.18	Effiziente Praxis-Kommunikation und ein freundliches Lächeln schaffen Patientenzufriedenheit	Gauting	FAEN + GSW
04.07.18	Hygiene: Die Praxisbegehung – wie können Sie sich vorbereiten?	Peiting	PVP
26.09.18	Hygiene: Die Praxisbegehung – wie können Sie sich vorbereiten?	Kaufbeuren	GENIALL
09.10.18	Der gelungene Start Ihrer Azubis in den Praxisalltag – Knigge für Azubis	Starnberg	GSW
10.10.18	Chronisch kranke, multimorbide Patienten: Eine Herausforderung in der Therapie und der ICD-10-Kodierung	Landsberg	GESOLA
07.11.18	Was der Hausarzt-EBM nicht abdeckt, kann der „IGeL“	Landsberg	GESOLA
14.11.18	Was der Hausarzt-EBM nicht abdeckt, kann der „IGeL“	Peiting	PVP
28.11.18	Erste Hilfe bei Notfällen in der Praxis	Gauting	GSW

Beginn: jeweils um 15 Uhr, Dauer ca. 3 Std.

Kosten: Mitglieder im Ärztenetz: 30 € / (!) PVP 50 €
Nicht-Mitglieder: 60 € / (!) PVP 80 €
Alle Preise verstehen sich p. Person und inkl. MwSt.

Was erwartet Sie:

- ✓ Vortrag
- ✓ Seminarunterlagen
- ✓ Kaffeepause + Getränke
- ✓ Praktische Übungen
- ✓ Teilnahmezertifikat
- ✓ Austausch mit Kollegen/innen

AGB

Veranstalter ist die Akademie des jeweiligen Ärztenetzes. Die Teilnehmerzahl ist auf minimal 8 und maximal 15 Personen begrenzt. Die Teilnahmebestätigung geht Ihnen mit der Rechnungsstellung entsprechend der Reihenfolge des Eingangs zu. Bei hoher Nachfrage eines Termins wird evtl. ein Zusatztermin angeboten. Der Betrag pro Seminar gemäß Veröffentlichung beinhaltet Verpflegung und Ausstattung. Nichtmitglieder zahlen die doppelte Teilnahmegebühr. Bei kurzfristigen Absagen ab 7 Tage vor Veranstaltungstermin kann der Betrag leider nicht zurückerstattet werden.

Hygiene: Die Praxisbegehung – wie können Sie sich vorbereiten?

Die 4 häufigsten Kontrollen in der Arztpraxis.

Behördliche Praxisbegehungen basieren auf dem Patienten- und Mitarbeiterschutz. Besonders die Einhaltung von Hygiene- und Medizinproduktevorschriften sowie Arbeitssicherheit stehen im Mittelpunkt der behördlichen Praxisbegehungen. Mit dem Patientenrechtgesetz hat die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften an Dynamik gewonnen, denn durch die im § 630 h BGB festgelegte Beweislastumkehr steht der Praxisinhaber für die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften in der Organisations-Verantwortung in der Haftung.

Themen:

- Infektionshygienische Überprüfung
- Hygienemanagement – die wichtigsten Regeln für die Praxishygiene
- Medizinprodukte- und Gerätemanagement – 3 wichtige Tipps

Effiziente Praxis-Kommunikation und ein freundliches Lächeln schaffen Patientenzufriedenheit

Fordernde Patienten belasten das Team und erschweren die Abläufe in der Praxis. Eine professionelle Kommunikation, ein souveränes Auftreten und klare Strukturen helfen bei der Patientensteuerung und schaffen einen entspannten und effizienten Praxisalltag.

Themen:

- Die patientenindividuelle Gesprächsführung
- Patienteninformationen + Serviceangebote als Steuerungsinstrument
- Praxisregeln für den Praxisalltag
- Mit kritischen Situationen und Beschwerden professionell umgehen

Chronisch kranke, multimorbide Patienten: Eine Herausforderung in der Therapie und der ICD-10-Kodierung

Chronische Erkrankungen wie Diabetes, COPD oder Gicht finden sich häufig bei älteren Patienten und aufgrund dieser Erkrankungen ist der Betreuungs- und Behandlungsaufwand erheblich erhöht. Auch eine vollständige Dokumentation der Behandlungsdiagnosen ist aufgrund der Komplexität der verschiedenen Erkrankungen eine besondere Herausforderung. Eine gesicherte und vollständige ICD-10-Kodierung ist allerdings aus vielerlei Gründen wichtig. Neben der Verständlichkeit der medizinischen Dokumentation und der Begründung für die Abrechnung einer Reihe von EBM-Ziffern dient die Dokumentation auch der Sicherheit bei der Verordnung von Arzneimitteln.

Praktischer Teil: Erfahrungsaustausch zum Kodieren von chronisch Kranken Patienten in der Praxis

Themen:

- Kodieren in der Dokumentation
- Wer kodiert wann was?
- Auf Dauer gut Kodieren

Was der Hausarzt-EBM nicht abdeckt, kann der „IGeL“

→ **Neue Infos zur Laborreform ab 01.04.18!**

Leistungen im EBM sind gesetzlich definiert und stehen unter dem Aspekt wirtschaftlich – zweckmäßig – notwendig. Einige Ihrer Patienten möchten „mehr“.

Wir zeigen Ihnen auf, welche Leistungen über den EBM abgerechnet werden können und wie Sie Wunsch-Behandlungen Ihrer Patienten anbieten und rechtssicher in Rechnung stellen.

Themenschwerpunkte:

- Hausarzt-EBM – Neuerungen 2018
- IGeL und Privatrechnung

Der gelungene Start Ihrer Azubis in den Praxisalltag – Knigge für Azubis

Entscheidend für einen guten Start in das Berufsleben sind nicht nur die fachliche Qualifikation, sondern auch freundliches und patientenorientiertes Auftreten und Verhalten.

Themen:

- Zeitgemäße Umgangsformen kennen
- Grundregeln der Kommunikation
- Persönliche Arbeitsorganisation

Erste Hilfe bei Notfällen in der Praxis

Hier werden Sie auf den neuesten Stand der Erstversorgung gebracht. Um bei Notfällen in der Arztpraxis rasch und effektiv handeln zu können, muss jeder Mitarbeiter die Situation richtig erkennen und mit lebensrettenden Sofortmaßnahmen vertraut sein (Atmung, Herz-Kreislauf-System, Schockformen, Wiederbelebung etc.) Nicht umsonst empfiehlt die Bundesärztekammer die jährliche theoretische und praktische Auffrischung der Reanimationskenntnisse. Darüber hinaus sind Notfalltrainings und Fortbildungen im Notfallmanagement Kernziele des ärztlichen Qualitätsmanagements.

Im Anschluss sind praktische Übungen möglich.



Veranstaltungsorte:

- Fürstenfeldbruck:** Labor amedes MVZ, Bahnhofstraße 26 a, 82256 Fürstenfeldbruck
- Gauting:** Bosco Bürger- und Kulturhaus Gauting, Oberer Kirchenweg 1, 82131 Gauting
- Kaufbeuren:** Klinikum Kaufbeuren, Dr.-Gutermann-Str. 6, 87600 Kaufbeuren
- Landsberg:** Begegnungsstätte Kratzertreff, Hubert-von-Herkomer-Str. 73, 86899 Landsberg am Lech
- Peiting:** Gasthof Zechenschenke, Zechenstraße 2, 86971 Peiting
- Starnberg:** Bayerisches Rotes Kreuz, Kaiser-Wilhelm-Str. 4, 82319 Starnberg

Einige der Seminare können wir anbieten durch die freundliche Unterstützung von:



Anmeldung:

Bitte per Fax an das Netzbüro: 08191 657129-79

Die Ärztenetze FAEN, Geniall, GESOLA, GSW und PVP sind Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Ärztenetze Südbayern. Wenn Sie Mitglied in einem der o.g. Ärztenetze sind, können Sie alle ausgeschriebenen Seminare zu den Mitglieder-Konditionen des jeweiligen Netzes buchen.

Buchen Sie bitte für unsere Praxis folgende/s Seminar/e:

<u>Datum</u>	<u>Seminar</u>	<u>Teilnehmername</u>

Hinweise:

Bitte schreiben Sie leserlich, da ein personalisiertes Teilnahme-Zertifikat erstellt wird.

Sie erhalten von uns immer eine Anmelde-Bestätigung zurückgefaxt. Sollten Sie keine Antwort erhalten, fragen Sie bitte bei uns nach.

Praxisstempel